

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 416/2011/MO/BV

Fachteam: Planen und Bauen	Datum: 09.11.2011
Bearbeiter: Michael Koch	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Jugendpflege und Sport der Gemeinde Moorrege	21.11.2011	öffentlich
Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Moorrege	01.12.2011	nicht öffentlich

Weitere Vorgehensweise beim ehemaligen Spielplatz Rehwisch

Sachverhalt:

Aufgrund des einstimmigen Beschlusses des Ausschusses für Jugendpflege und Sport vom 24.05.2011, die als Spielplatz im Rehwisch genutzte Fläche nicht mehr als solche zu nutzen, sind die Spielgeräte vom gemeindlichen Bauhof demontiert worden.

Daraufhin bat Herr Bürgermeister Weinberg die Verwaltung um Prüfung, ob die Fläche des Kinderspielplatzes zu einem Bauplatz umgenutzt werden könnte.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Kinderspielplatz ist 781 m² groß und befindet sich im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 9. Die planungsrechtliche Festsetzung der Fläche lautet „Kinderspielplatz“.

Die Erteilung einer klassischen Befreiung wird vom Fachdienst Bauordnung des Kreises Pinneberg nicht in Aussicht gestellt, da bei der Umnutzung der Fläche städteplanerische Grundzüge betroffen sind und auch der Begründung des Planes zu entnehmen ist, dass der Spielplatz an dieser Stelle konkret geplant war.

Eine Umnutzung des Spielplatzes zu einem Baugrundstück kann dennoch grundsätzlich erfolgen, jedoch nur über den Weg einer Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9..

Finanzierung:

Die Honorar- und Veröffentlichungskosten für die Änderung des Bebauungsplanes würden etwa 2.000 Euro betragen und müssten aus dem gemeindlichen Haushalt bestritten werden (HHSt. 6/61000.650000).

Beschlussvorschlag:

Die Fachausschüsse werden um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

—

Karl-Heinz Weinberg
Bürgermeister

Anlagen: --